Vorwort zu ZAP # 53

Als ich in der letzten Ausgabe die Buchbesprechung auf Seite 9 mit den Worten beendete, daß ich jetzt ins Schwimmbad gehe, um mich ein wenig zu entspannen, konnte ich natürlich nicht ahnen, daß in der Zwischenzeit die "Machtübernahme" über die Bühne geht, sonst wäre ich sicher früher zurückgekommen. Ob das Rostock verhindert hätte, lasse ich mal im Raum stehen.

Die Ereignisse von Rostock haben die rasante Veränderung in dieser Gesellschaft manifestiert und die Entwicklung nach rechts beschleunigt. Rassismus und Faschismus toben in Deutschland offen wie nie zuvor seit 1945 und zwar auf allen Ebenen

In Rostock wurde mit den Flammen, Steinwürfen und Knüppeln nicht nur Sach- und Personenschäden angerichtet:
- durch die Auslieferung unschuldiger Ausländer an die SA - Horden durch die deutsche Polizei...
- durch die unglaublich dreisten Lügen und Verdrehungen der Presse...
- durch den nicht zu übertreffenden Zynismus der Politiker...
- durch das Verhalten der aufrechten "normalen " Deutschen...

sondern wurde wesentlich mehr zerstört. Bei einigen von uns vielleicht sogar der letzte Funken Hoffnung auf eine humanere fortschrittliche Gesellschaft ausgelöscht. Warum Rostock gerade auch für die Hardcore Szene eine Katastrophe ist, könnt Ihr in dieser Ausgabe nachlesen

Heute ist der 26.8.92. Ab sofort wird jeder Artikel mit Datum gekennzeichnet sein, da sich die Situation von Tag zu Tag verschlimmert und neue Einschätzungen, Reaktionen erfordert. Meine Gedanken zum Verhalten der Polizei, der Presse, den Politikern, Hardcore 92, den Deutschen, den organisierten Kräften, die die Angriffe durchgeführt haben, habe ich zu kurzen Artikeln zusammengefaßt, die bei Erscheinen dieser Nummer wahrscheinlich schon wieder überholt sind und neue Qualitäten erreicht haben.

Das ZAP # 52 hat euch dieses Mal einen Tag später erreicht, weil wir am Wochenende nach Rostock gefahren sind, wo für den 29.8. eine Demo geplant war.

In diesem Ausnahmezustand ist es auch klar, daß Eure geliebte Musik etwas kürzer kommt, aber **HARDCORE** ist mehr als Musik, oder ?

In der momentanen politischen Situation ist es möglich, daß das ZAP nicht mehr lange existiert. Stellt Euch beispielsweise vor, vor unserem Hauptquartier stehen "plötzlich" 100 Glatzen, werfen mit Steinen und Mollies und die Polizei, die uns "natürlich" beschützt, zieht plötzlich ab, um einen "Schichtwechsel" zu vollziehen !!!

Ja, dann gibt es kein ZAP mehr... so ein Ärger aber auch. Ob wir das Glück haben, daß bei diesem Ereignis Kamerateams aus der ganzen Welt anwesend sind, bleibt zu hoffen, hilft uns dann aber auch nicht weiter.

Auf der anderen Seite hat die POPKOMM gezeigt, daß Rassismus auch in den Köpfen des Rockbusiness, wo es bekanntlich eh nur um Geld geht, Fuß faßt und sich je mehr man damit verdienen kann, umso mehr ausdehnt. Traurig, daß auch einige alte Bekannte degeneriert und sich nicht zu schade sind für ein paar Anzeigen den obskursten Gestalten in den Arsch zu kriechen, um ihr jämmerliches Heft am Leben zu erhalten oder einfach ihre kümmerliche Existenz zu sichern.

Da die edlen RitterInnen vom ZAP auf das Geld der feinen Damen und Herren "leider" verzichten müssen, wäre es angebracht, wenn **IHR** uns massenhaft mit Abonnements unterstützt.

Wir erscheinen auf jeden Fall bis zur letzten Patrone, die Ihr uns dann mit Eurem Abonnement vielleicht sogar finanziert habt. (Damit ist natürlich die Füllfederhalterpatrone gemeint , Herr Verfassungsschützer)

Moses